

# Korbflechten

## mit Weiden



Vor mehr als 5000 Jahren hat es wohl schon Körbe unter anderem aus Weiden gegeben. Die Menschen verwendeten diese für den Transport oder Lagerung von Lebensmittel und Kleidung, Schutz von Flaschen und empfindliche Dinge. Sowie klassisch für Holz und Kräuter. Um die Jahrhundertwende hat man in vielen Haushalten und auf Bauernhöfen Körbe aus Weiden geflochten. Die Weiden wuchsen meist in unmittelbarer Nähe, man benötigte keine großen Maschinen oder viel Werkzeug. Und mit ein wenig Übung konnte man sich in kurzer Zeit die benötigten Körbe und Behälter selbst machen. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Die Techniken und Muster haben sich bewährt und werden auch noch heute genauso weitergegeben. Bei diesem Flechtkurs werden wir die wichtigsten Grundschritte und Techniken für das Korbflechten erlernen. Zu Beginn wird ein Stern-oder Kreuzboden geflochten, um danach die Staken für die Wand einzusetzen. Kimme, Seitengeflecht, Korbabschluss und die Fußkimme runden diese schöne Arbeit ab. Henkel oder Griffe können gerne je nach Wunsch ebenfalls noch eingeflochten werden. Außerdem erzähle ich auch ein wenig über die Weide als Flechtmaterial, deren Anbau, Ernte und Lagerung. So wie über die Einweichzeit der trockenen Weiden und die Lagerung der fertigen Körbe. Mit den eigenen Händen einen Weidenkorb zu flechten, ist eine unglaubliche Erfahrung und eine sehr beruhigende und entspannende Arbeit. Handwerk vom Feinsten. Mit Freude am Tun und ein wenig handwerklichem Geschick kann jeder, der möchte, seinen eigenen Korb aus Weiden selber flechten.

### **Korb mit Lochgriff**

Eine wunderbare Variante des "klassischen Weidenkorbes" mit integrierten Griffen. Perfekt für Obst, Gemüse, und allerlei Ideen

Datum: 8.7.2023 / 29.7.2023

Uhrzeit 9-16 Uhr

Preis: 95,- inkl. Material

Anmeldung unter: [www.flechtwerkstatt.at](http://www.flechtwerkstatt.at) oder 0650/9254060